

## [18016.] Inserate

in der hier täglich erscheinenden Zeitung „Le Précurseur“ (5000 Auflage) sind stets von guster Wirkung; ich empfehle dieses Blatt den herren Verlegern ganz besonders. 25 Centimes per Zeile, Beleg gratis.

Max Kornicker,  
Hofbuchhändler in Antwerpen.

[18017.] Inserate  
in die Berliner Zeitung  
„die Zeit“.

Die unterzeichnete Expedition erlaubt sich den Herrn Buchhändlern die hier zweimal täglich erscheinende „Zeit“ zu Inseraten bestens zu empfehlen, indem dieselbe außer einem zahlreichen Leserkreise im Inlande und in Deutschland, auch namentlich in Russland und Polen eine so weite Verbreitung wie keine andre deutsche Zeitung hat und hauptsächlich in Kreisen gelesen wird, die dem Bücher kaufenden Publicum angehören. Die Inseratengebühr beträgt für die vierspaltige Petitzeile oder deren Raum 2 Sch. und bewilligen wir bei sich wiederholenden Ankündigungen und Anzeigen größeren Umfangs einen angemessenen Rabatt. Aufträge nehmen für uns an: die Herren Gsellius in Berlin, F. B. Luffarth in Frankfurt a/M. und Dettinger in Stuttgart.

Berlin, im November 1857.  
Die Expedition der „Zeit“.

## [18018.] An die Herren Verleger.

Zu Ertheilung Ihrer Weihnachtsinserate erlauben wir uns Ihnen zu wirklichen Anzeigen den dreimal wöchentlich in einer Auflage von ca. 6000 Expl. erscheinenden

## Freischütz

ganz besonders zu empfehlen.

Dieses, seit 33 Jahren bestehende Blatt ist ein hier und in Holstein, Schleswig und Dänemark ic. altbekanntes und beliebtes Familienblatt und sein Leserkreis vorzugsweise in solcher, bei dem Bücher-Inseraten ein günstiger Erfolg gesichert ist.

Inserate 2½ Sch. für die Petitzeile oder deren Raum (incl. der Staats-Abgabe von 1½ Sch. pr. Seite).

Ihre gesl. Aufträge erbitten durch die Herren Gebhardt & Reisland in Leipzig oder direct franco an

Hamburg, December 1857.

die Expedition des Freischütz.  
(Theodor Niemeyer.)

[18019.] Zu wirklichen Inseraten  
empfiehle ich den in meinem Verlage täglich erscheinenden

## Grazer Telegrafen.

Auflage 5,000.

Dieses Blatt ist jetzt das gelesenste in ganz Steiermark und ist namentlich in Graz in jedem Hause zu finden.

Insertionsgebühr 2½ Sch. die einspaltige Petitzeile oder deren Raum.

4500 Anzeigen mit Beifügung meiner Firma verbreite ich, nach vorheriger Einsendung eines Probe-Expl., mit diesem Blatte gratis.

Carl Mühlfeith in Graz.

## [18020.] Inserate.

Den uns befriedigten Herren Collegen erlauben wir uns unsere Firma bei Vertheilung der Inserate in geneigte Erinnerung zu bringen. Den Belag notiren wir in laufende Rechnung.

Cöln. F. C. Eisen's Verlag.  
Sortiments-Conto.

## Ankündigungen aller Art

[18021.] in die  
Königl. Leipziger Zeitung,  
Augsburger Allgemeine Zeitung,  
Breslauer Zeitung,  
Frankfurter Journal,  
Frankfurter Handels-Zeitung,  
Arbeitgeber in Frankfurt,  
Weser-Zeitung in Bremen,  
National-Zeitung in Berlin,  
Neue Zeit in Newyork,  
Wiener Handels- und Börsen-Zeitung,  
West-Ostner Zeitung,  
Glückauf in Freiberg,  
Handelsblatt, Bremer,  
Wanderer in Wien,  
Mittelheinische Zeitung in Wiesbaden,  
Bank- und Handels-Zeitung in Berlin,  
Berliner Börsen-Zeitung,  
Augsburger Tagblatt,  
Petersburger Zeitung,  
Mainzer Zeitung

sind bei der großen Verbreitung dieser Blätter vom besten Erfolg, und werden solche vom un-  
terzeichneten Agenten angenommen und  
schnell weiter befördert.

Auch wird die Besorgung von Inseraten  
in alle übrigen deutschen Zeitungen auf Ver-  
langen gern übernommen.

Heinrich Hübner in Leipzig.

## [18022.] Zwei

eingeführte Schulbücher,  
welche in II. und III. Auflage zu Ende gehen,  
sind mit Verlagsrecht zu verkaufen. Anträge  
durch Herrn R. Fries.

## Börse in Leipzig, am 7. December 1857.

Wechsel.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	jk. S. 1/2 Mt.	— 142½
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . .	jk. S. 1/2 Mt.	— 162
Berlin pr. 100 ,8 Pr. Cr. . . .	jk. S. 1/2 Mt.	— 99½
Bremen pr. 100 ,8 Ladr. à 5 ,8	jk. S. 1/2 Mt.	— 109½
Breslau pr. 100 ,8 Pr. Cr. . . .	jk. S. 1/2 Mt.	— 99½
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	jk. S. 2 Mt.	— 56½
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . .	jk. S. 1/2 Mt.	— 152½
London pr. 1 Pf. St. . . .	Tagedit. 2 Mt.	— —
	3 Mt.	6,17 —
Paris pr. 300 Fras. . . .	jk. S. 2 Mt.	— 80
	3 Mt.	— —
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	jk. S. 1/2 Mt.	— 91½
	3 Mt.	— 90

## Sorten.

Augustd'or à 5 ,8 à 2½ Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . .	Agio pr. Ct.	— —
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,8 idem " d°.	"	— —
And. ausl. Lotfied'dor à 5 ,8 nach ger. Ausmünzf. . . .	d°.	— 10½
K. Russ. wicht. Imperials à 5 Ro. pr. Stück	"	5,12½
Holland. Due. à 3 ,8 Agio pr. Ct.	3½	—
Kaiserl. d°. d°. . . .	d°.	3½
Bresl. d°. d°. à 65½ As . . .	d°.	—
Passir d°. d°. à 65 As . . .	d°.	—
Conv.-Species u. Gulden . . . .	d°.	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . .	d°.	3
Gold pr. Zollpfund fein . . . .	"	455
Silber " d°. do . . . .	"	30
Wiener Banknoten . . . .	"	92½
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 1 u. 5 ,8 do. do. do. à 10 ,8	"	98½
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht.	"	99½

## Übersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Unterstützungs-Vereins in Berlin. — Leipziger Verleger-Verein. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Ueber internationale Verträge zum Schutz geistigen Eigentums. — Rückstellen. — Neuigkeiten der ausländischen (belg. u. franz.) Literatur. — Anzeigeblaat Nr. 17890—18022. — Börse in Leipzig, am 7. December 1857.	
Agent. d. Rands. Hauses 17903. Gummi Sep.-Glo. 17935.	Ranz in R. 17969.
Unonyme 17901—94. 18022. Haas 17983.	Scheel 17900.
Appun 17919.	Schilling 17982.
Bädeker in J. 17916.	Schläwig 17917. 17928.
Baer, J. 17961.	Schmid, B., in R. 17922.
Baumberger in R. 17964.	Schmid in D. 17975.
Bedbold 17979.	Schneid & G. 17990.
Brockhaus 17902. 17915. 18002. Henry & G. 17982.	Schönfeld 17989.
Buchb. Abad., in R. 17895.	Schott's Söhne 17892.
Büsch 17909.	Schuldbuch. in D. 17924.
Galvany & G. 17965.	Schwann 18014.
Gebelius 18006.	Schweizerbart 17987.
Deffen 17950.	Seidel in R. 17960.
Didot Frères, G. & G. 17913.	Seiter 17976.
Döbereiner 17931. 17906.	Senf, G. 17942.
Dölfer 17907.	Sohar 17980.
Dümmler & Bö. in R. 17956.	Sittler in S. 17968.
Dof 17899. 17943.	Strauß 17936.
Eisen 18020.	Taubner 17934.
Gigner 17933.	Thimm 18012.
Günstlin, L. G. S. 17911.	Ullauer 17984.
Großd. Freisch. 18018.	Berl. d. Frauen-Btg. 18013.
Großd. Zeit 18017.	Berl. d. Frauen-Btg. 18013.
Güttlich 18007.	Berl. d. Frauen-Btg. 18013.
Haßd. 17940.	Berl. d. Frauen-Btg. 18013.
Hriedlein in R. 17906.	Berl. d. Frauen-Btg. 18013.
Hriele in R. 17988.	Berl. d. Frauen-Btg. 18013.
Gräßiche, G. 17932. 17970.	Berl. d. Frauen-Btg. 18013.
	Verlag d. Allg. Schwur-gerichtsamt 17920.
	Willaret 17987.
	Voigt in R. 17941.
	Wettermann & G. 17952.
	Winiarski in R. 17904.
	Wölffle 17955.
	v. Gabern 17921.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.